

Stadtwerke München

## Anlagen aus der Ferne regeln

**[03.06.2013] Die Stadtwerke München haben als einer der ersten deutschen Energieversorger ihre Windparks mit einer intelligenten Steuerung ausgestattet.**

Alle in Deutschland gelegenen Windparks der Stadtwerke München wurden mit einer Fernsteuerung ausgestattet. Wie der Versorger mitteilt, können die Anlagen damit nun von München aus heruntergeregelt werden, etwa wenn die Preise an den Strombörsen ins Negative drehen. In einem solchen Fall müssen die Verbraucher auch für die Kosten des überschüssigen Stroms aufkommen. Florian Bieberbach, Chef der Stadtwerke München, erläuterte: „Durch die Steuerung unserer Windparks stellen wir sicher, dass in Zeiten hoher Einspeisung und geringer Nachfrage die Belastung für die Stromkunden minimiert wird.“

(al)

Stichwörter: Windenergie, Florian Bieberbach, Stadtwerke München